

Die Kommunale Wärmeplanung Chancen und Herausforderungen

Bergisches Klimaforum 20.03.2024

Frank Frisch

Fachdienst Umwelt - Stadtverwaltung Remscheid

Agenda

- 1.) **Worum geht es?** Hintergrund zur Kommunalen Wärmeplanung
- 2.) **Warum Kommunale Wärmeplanung?** Aussichten und Chancen
- 3.) **Wie gehen wir mit Herausforderungen um?** Die Bevölkerung einbeziehen

1. Worum geht es? Hintergrund zur Kommunalen Wärmeplanung

Zwei neue Bundesgesetze ZUSAMMENHANG ZUM THEMA HEIZUNG

Gebäudeenergiegesetz (GEG) In Kraft seit 1. Januar 2024

Enthält **sämtliche Anforderungen an die energetische Qualität** von Gebäuden.

Relevant zum Thema Heizung: Abschnitt „**Anforderungen an Heizungsanlagen; Betriebsverbot für Heizkessel**“ (§§ 71-73)



Wärmeplanungsgesetz (WPG) In Kraft seit 1. Januar 2024

Verpflichtet die Länder, sicherzustellen, dass **Wärmepläne erstellt** werden und regelt Aufbau und Durchführung der Wärmeplanung. Enthält außerdem die Anforderungen an Wärmenetzbetreiber, ihre **Wärmenetze schrittweise bis 2045 zu dekarbonisieren**.

Relevant zum Thema Heizung: **Ausweisung von Wärmenetzgebieten und deren Rechtswirkung** (§§ 26-27)



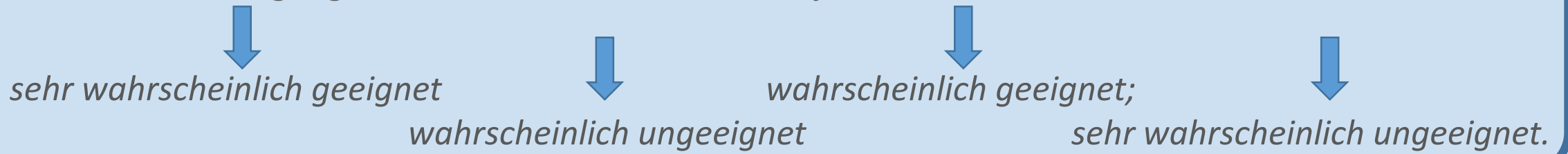
1. Worum geht es? Hintergrund zur Kommunalen Wärmeplanung

Definition § 3 WPG:

„Die Wärmeplanung ist eine rechtlich unverbindliche, strategische Fachplanung“

Sie liefert eine erste Entscheidungsgrundlage für die Teilgebiete der Kommune in vier Eignungsstufen:

Die Wärmeversorgungsart ist für dieses Gebiet im Zieljahr...



Auf Grundlage der fertiggestellten Wärmeplanung **können** die Kommunen Wärmenetzgebiete oder Wasserstoffnetzgebiete ausweisen. Diese **Gebietsausweisung ist nicht Teil der Wärmeplanung, sondern ein separater, nächster Schritt!** Die **Gebietsausweisung führt zu früherem Inkrafttreten des GEGs.**

1. Worum geht es? Hintergrund zur Kommunalen Wärmeplanung

FAZIT:

- In der Kommunalen Wärmeplanung wird die zukünftige *bestmögliche* Wärmeversorgung für die Bergischen Städte analysiert
- Anhand verschiedener Kriterien soll Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen gezeigt werden, welche Art der Wärmeversorgung (Wärmenetz, Wasserstoff, dezentrale Gebiete) genutzt werden soll
- Projektlaufzeit: ca. 1 Jahr

2. Warum Kommunale Wärmeplanung? Aussichten und Chancen



2. Warum Kommunale Wärmeplanung? Aussichten und Chancen

**Schrittweiser Umstieg auf
erneuerbare Energien bis
2045**

**„Klimaneutrales“ Heizen
in Deutschland ab 2045**

Ziele

**Wärmewende in
Deutschland schneller und
koordinierter voranbringen**

**Planungs- & Investitions-
sicherheit für Unternehmen,
Bürgerinnen und Bürger**

3. Wie gehen wir mit Herausforderungen um? Die Bevölkerung einbeziehen

Herausforderungen

**Siedlungsstruktur
(Denkmalschutz,...)**

**Finanzierung (städt., gewerbl.
und privat genutzte Gebäude)**

**Technische Aspekte
(Vorhandene Wärmenetze,...)**

**Akzeptanz und
Informationsbedarf in
der Bevölkerung**

3. Wie gehen wir mit Herausforderungen um? Die Bevölkerung einbeziehen

- Internetauftritt zur KWP für die Bürgerinnen und Bürger in Wuppertal unter www.wuppertal.de/microsite/klimaschutz/effiziente-nachhaltige-klimagerechte-gebaeude/weitere-inhalte-effiziente-nachhaltige-klimagerechte-gebaude/kommunale-waermeplanung.php
- Internetauftritt zur KWP für die Bürgerinnen und Bürger in Remscheid unter www.remscheid.de/waermeplanung bzw. www.remscheid.de/klimaschutz einschließlich
 - Allgemeinen Informationen
 - Aktuellen Informationen zu den Aktivitäten der Städte
 - Antworten zu häufig gestellten Fragen

3. Wie gehen wir mit Herausforderungen um? Die Bevölkerung einbeziehen

- Portal ALTBAUNEU in allen Bergischen Kommunen
- ModernisierungsCheck für alle Bürgerinnen und Bürger unter www.alt-bau-neu.de/wuppertal
www.alt-bau-neu.de/solingen
www.alt-bau-neu.de/remscheid



3. Wie gehen wir mit Herausforderungen um? Die Bevölkerung einbeziehen

- Infoveranstaltungen der Berg. Städte 2024 (Auswahl)
- Veranstaltungen (Stadt Solingen)
 - 05.02.2024: Infoveranst. für Bürgerinnen/Bürger (Folgetermin August/September)
- Veranstaltungen (Stadt Remscheid)
 - 13.03.2024: Infoveranst. für Bürgerinnen/Bürger
 - 10.04.2024: Infoveranst. für Unternehmen
- In den Veranstaltungen auch Einbeziehung lokaler Akteure (z.B. Vaillant GmbH & Co. KG/ewr GmbH)



3. Wie gehen wir mit Herausforderungen um? Die Bevölkerung einbeziehen

- Die Verbraucherzentrale NRW hat verschiedene Beratungsangebote
 - Erneuerbare Energien
 - Heizen
 - Sanieren und Bauen
- www.verbraucherzentrale.nrw/beratungsstellen/wuppertal
- www.verbraucherzentrale.nrw/beratungsstellen/solingen
- www.verbraucherzentrale.nrw/beratungsstellen/remscheid



Quelle: <https://pixabay.com/de/photos/hand-beratung-auftraggeber-1870179/> 09.02.24

3. Wie gehen wir mit Herausforderungen um? Die Bevölkerung einbeziehen

Nutzung und Erweiterung von ALTBAUNEU?

Kosten und Finanzierung?

Hemmschwellen?

Ihre Anregungen für das Ideenkarussell?

Wartezeiten für Energieberatungen?

Fernwärmenutzung in der Zukunft?

Welche Veranstaltungen?

Handwerkermangel?